



Stellenausschreibung

Der Bundesfinanzhof in München – oberster Gerichtshof des Bundes für Steuern und Zölle – sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine Beamtin/einen Beamten des mittleren Dienstes (m/w/d)
für die Gerichtsgeschäftsstelle

Abwechslungsreiche Aufgaben warten auf Sie:

- Unterstützung der Senatsarbeit im laufenden Verfahren durch Schriftsatztausch mit den Verfahrensbeteiligten, Vorbereitung von Senatssitzungen und mündlichen Verhandlungen, Auswertung von Sitzungslisten, Erteilung verfahrensbezogener Auskünfte
- Aktenanlage und -führung
- Überwachung von Fristen und Bearbeitung von Fristverlängerungsanträgen
- Fachadministration sowie Benutzerbetreuung und –verwaltung des eingesetzten Gerichtsfachverfahrens GOŞA

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren, modernen, vielseitigen und anspruchsvollen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst bei einem obersten Gerichtshof des Bundes am attraktiven Standort München
- flexible Arbeitszeitgestaltung und familienfreundliche Work-Life-Balance
- Fortbildungsangebote, z.B. für Fachanwendungen
- Die Stellenausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte des mittleren Dienstes bis zur Besoldungsgruppe A 7. Bei entsprechenden Leistungen kann das Spitzenamt der Laufbahn erreicht werden.
- Zusätzlich wird eine Stellenzulage in Höhe von 220 € für den Dienst bei obersten Bundesgerichten gezahlt.

Sie bringen mit:

- Laufbahnprüfung für den mittleren nichttechnischen Dienst in der Steuer-/Zollverwaltung oder im Justizdienst
- einsatzbereite IT-Kenntnisse (Standardsoftware MS-Office-Paket/Internet)
- eine positive Einstellung gegenüber der künftigen Arbeit mit der elektronischen Verfahrensakte
- die Bereitschaft, sich die notwendigen Fach- und IT-Kenntnisse in angemessener Zeit anzueignen
- verbindliches und gewandtes Auftreten - auch am Telefon
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- eine ausgeprägte Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit sowie die Fähigkeit, Prioritäten zu setzen und strukturiert zu arbeiten

Die Vorschriften des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes, des Bundesgleichstellungsgesetzes sowie des Sozialgesetzbuches IX (Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen) finden bei der Bewerberauswahl Anwendung. Bei gleicher Qualifikation werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt berücksichtigt; es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Auch Bewerbungen mit dem Wunsch nach Teilzeitarbeit werden in die Auswahl einbezogen; die personellen und organisatorischen Möglichkeiten für Teilzeitarbeit werden bei Eingang entsprechender Bewerbungen geprüft.

Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit vollständigen, aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum

31. Januar 2021

an den **Bundesfinanzhof, Zentralabteilung, Ismaninger Straße 109, 81675 München**
oder elektronisch als eine pdf-Datei an bundesfinanzhof@bfh.bund.de

Bitte teilen Sie für eventuelle Zwischennachrichten bzw. Terminabsprachen Ihre E-Mail-Adresse und/oder Telefonnummer, über die Sie tagsüber erreichbar sind, mit.

Aufgrund rechtlicher Vorschriften bewahrt der Bundesfinanzhof die Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von mindestens drei Monaten auf. Mit der Bewerbung auf die o.g. Stelle erklärt sich der/die Bewerber/in damit einverstanden. Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt; bitte übersenden Sie ausschließlich Kopien.

Haben Sie Fragen zur ausgeschriebenen Stelle? Kontaktieren Sie gern die Leiterin der Zentralabteilung unter 089/9231-368 oder per Email an personal@bfh.bund.de.

Hinweise zum Datenschutz

Die in Ihren Bewerbungsunterlagen enthaltenen Daten werden aufgrund § 26 Abs. 1 des Bundesdatenschutzgesetzes und § 106 Abs. 4 des Bundesbeamtengesetzes für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle erbeten und im Bundesfinanzhof im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO – (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und c DSGVO) verarbeitet. Diese Daten werden an die mit der Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens beauftragten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundesfinanzhofs weitergegeben.

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der Bundesfinanzhof, Ismaninger Straße 109, 81675 München, Tel.: 089/9231-0, E-Mail: bundesfinanzhof@bfh.bund.de.